

	<p>Objekt: Trapezunt: Manuel I.</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 11202</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Manuel I. steht im Mantel (chlamys) mit Krone in der Vorderansicht. Er hält in seiner r. Hand ein Feldzeichen (labarum) und in seiner l. Hand eine Schriftrolle (volumen) mit perlenverziertem Band. Oben r. die Hand Gottes. Im l. F. innen ein K, darunter Λ.  
Rückseite: Der Heilige Eugenios steht mit Nimbus und Mantel in der Vorderansicht. Er hält in seiner r. Hand einen Kreuzstab. Im l. F. ein Punkt.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt  
Maße: Gewicht: 2.48 g; Durchmesser: 19-22 mm;  
Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1238-1263
	wer	
	wo	Trabzon
Beauftragt	wann	
	wer	Manuel I. von Trapezunt (1218-1263)
	wo	
Besessen	wann	1910-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Manuel I. von Trapezunt (1218-1263)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Kleinasien

## Schlagworte

- Asper (Münze)
- Christliche Ikonographie
- Heiliger
- Herrscherrepräsentation
- Kaiser
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- O. Retowski, Die Münzen der Komnenen von Trapezunt (1974) 32f Nr. 47-53 Taf. 2..